

Erste Informationen zum Geschäftsjahr 2003

Geberit mit zweistelligem Umsatzwachstum

Jona, 20. Januar 2004 – Die Geberit Gruppe erzielte im Jahr 2003 einen konsolidierten Umsatz von MCHF 1'404 (Vorjahr MCHF 1'273). Dies entspricht einer Wachstumsrate von +10,3%, die sich zu 6,2% aus organischem und zu 4,1% aus akquisitorischem Wachstum zusammensetzt. In Lokalwährungen betrug der Zuwachs +9,0%. Aufgrund dieser erfreulichen Geschäftsentwicklung erwartet die Unternehmensleitung im Vergleich zum Vorjahr eine deutliche Steigerung der Ergebnisse. Jahresabschluss und Geschäftsbericht 2003 werden zur Bilanz-Medienkonferenz am 18. März 2004 veröffentlicht.

Starkes 4. Quartal

Im 4. Quartal 2003 hat sich das Wachstum der Geberit Gruppe nochmals beschleunigt. Der Quartalsumsatz von MCHF 322,1 lag +12,5% über der vergleichbaren Vorjahresperiode. Das währungsbereinigte Wachstum der letzten drei Monate betrug +9,5%.

Diese Entwicklung hatte einen positiven Einfluss auf den Umsatz des Gesamtjahres. Er betrug MCHF 1'403,9, was einem Anstieg von +10,3% (+9,0% währungsbereinigt) entspricht. Akquisitionsbereinigt legte der Umsatz 2003 +6,2% in Schweizer Franken und +4,8% in Lokalwährungen zu.

Erfreuliche Entwicklung der Märkte ¹⁾

Alle europäischen Hauptmärkte haben ihre Vorjahresumsätze übertroffen. Hohe Umsatzzuwächse wurden in Frankreich (+18,6%), Belgien (+7,3%), Schweiz (+6,7%) und Grossbritannien (+5,0%) erzielt. Der Markt Österreich steigerte den Umsatz um +4,9%, Italien um +3,1% und die Niederlande um +1,0%. In Deutschland konnte mit einem starken zweiten Halbjahr die negative Entwicklung im ersten Halbjahr (-4,5% per 30.6.) überkompensiert und mit +0,9% ein positives Wachstum für das Gesamtjahr erzielt werden.

Die Länder der Region „Übriges Europa“ setzten ihre positive Entwicklung mit +19,9% gegenüber der Vorjahresperiode fort. Die Umsatzzunahme in Amerika von +70,3% ist durch Akquisitionseffekte von Chicago Faucets aus dem ersten Halbjahr beeinflusst. Akquisitionsbereinigt resultierte in Amerika ein Umsatzrückgang von -2,3%. In der Region Asien stieg der Umsatz um +6,1%.

Der Anteil am Konzernumsatz ausserhalb der acht europäischen Hauptmärkte hat sich auf 19,8% (Vorjahr 16,8%) erhöht. Die Internationalisierung der Gruppe hat sich damit planmässig fortgesetzt.

1) Angaben in Lokalwährungen

Deutliche Ergebnissteigerung erwartet

Auf der Basis des starken Umsatzwachstums erwartet die Unternehmensleitung für das Gesamtjahr 2003 eine zweistellige Steigerung der Ergebnisse und des Gewinnes pro Aktie.

Der Jahresabschluss und der vollständige Geschäftsbericht 2003 werden zur Bilanz-Medienkonferenz am 18. März 2004 in Zürich publiziert.

Mapress-Akquisition vor Abschluss

Der Vollzug der im Dezember 2003 angekündigten Akquisition der deutschen Mapress-Gruppe verläuft planmässig. Die Wettbewerbsbehörden haben keine Einwendungen gegen den Zusammenschluss erhoben. Die Übernahme kann somit aller Voraussicht nach innerhalb der nächsten beiden Wochen mit Wirkung vom 1. Januar 2004 erfolgen.

Als europäischer Marktführer ist die Geberit Gruppe ein globaler Anbieter in der Sanitärtechnik mit einem Umsatz von CHF 1,4 Mrd. und beschäftigt weltweit 4'500 Mitarbeiter.

Weitere Auskünfte erteilen:

Geberit International AG
Schachenstrasse 77, CH-8645 Jona

Günter F. Kelm, VR-Delegierter und CEO
Dr. Rudolf Huber, CFO
Roman Sidler, Corporate Communications

Tel. +41 (0)55 221 63 46
Tel. +41 (0)55 221 66 39
Tel. +41 (0)55 221 66 24
corporate.communications@geberit.com